

Liebe Genoss*innen, liebe Interessierte,

hier findet Ihr einige Anträge zu Kindern und Jugendlichen, die ich in die BVV eingebracht habe oder an denen ich beteiligt war. Es gibt zu den Themen aber natürlich von anderen SPD-Bezirksverordneten weitere Anträge - die solltet Ihr ruhig auch abfragen, da diese Liste wirklich noch weiter gut gefüllt wird. Wir haben da eine Menge unternommen.

Am Ende habe ich noch das Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP), d.h. die Sanierungsfälle, die dieses Jahr ausgeführt werden und ein paar Infos zum Programm zusammengestellt. Zudem findet Ihr unten auch noch weitere allgemeine Infos zu Spielplätzen in Friedrichshain—Kreuzberg.

Anträge zu Kindern & Jugendlichen

bzgl. Schulwegsicherheit, Verkehrsberuhigung, Spiel- und Bolzplätze, Schulen etc.

- **Verkehrsberuhigung Samariterkiez**
 1. Antrag im November 2012 eingebracht: musste zurückgezogen werden, weil keine Mehrheit bei Bezirksverordneten und dazu hat Verwaltung dagegen argumentiert
 2. Antrag DS/0324/V ‚Kinderschutz: Maßnahmen zur Verringerung des Durchgangsverkehrs im Samariterkiez‘ im Juni 2017 eingebracht,
- **Schulwegsicherheit: Spielstraße am Lausitzer Platz vom Durchgangsverkehr befreien**
DS/1203/V im März 2019 eingebracht
- **Schulwegsicherheit: Scharnweberstraße vollständig mit Tempo 30 ausweisen**
DS/0946/V im September 2018 eingebracht
- **Versenkbare Poller für temporäre Spielstraße im Samariterkiez**
DS/2012/V im März 2021 eingebracht
- **Verbesserte Schulwegsicherheit – neue Konzepte für Grundschulen**
DS/0597/V im Januar 2018 eingebracht
- **Schulwegsicherheit: Radstreifen auch neben der Schule sichtbar machen**
DS/1146/V im Februar 2019 eingebracht (bezieht sich auf Modersohn-Grundschule)
- **Mehr Verkehrssicherheit auf der Halbinsel Stralau**
DS/2246/IV im Juni 2016 eingebracht
- **Schulwegsicherheit: Auf Stralau endlich Tempo 30 durchsetzen**
DS/1468/V im Oktober 2019 eingebracht
- **Bolzplatz auf Stralau - wie ist eine Doppelnutzung möglich?**
DS/1774/V im Oktober 2020 eingebracht
- **Masterplan Bolzplätze**
DS/1775/V im Oktober 2020 eingebracht
- **Sicherung Zebrastreifen Proskauer Straße**
DS/1532/IV im Februar 2015 eingebracht
- **Zebrastreifen Proskauer Straße endlich für Kinder sichern**
DS/0598/V im Januar 2018 eingebracht
- **Schulwegsicherheit: Proskauer Straße endlich mit Tempo 30 ausweisen**
DS/1202/V im März 2019 eingebracht
- **Tempo 30 und bessere Querungsmöglichkeiten auf der Ebertystraße schaffen**
DS/0136/V im März 2017 eingebracht
- **Tempo 30 auf der Ebertystraße endlich durchsetzen**
DS/1200/V im März 2019 eingebracht
- **Pinguinspielplatz sanieren**

DS/2069/IV im Februar 2016 eingebracht

- **Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm weiterführen**
DS/1800/IV im Juli 2015 eingebracht
- **Spielplatz bis zur Sanierung verschließen und markieren** (Durchgang Kiezanker)
DS/1700/V im Oktober 2020 eingebracht
- **Barrierefreie Spielplätze in Friedrichshain und Kreuzberg schaffen**
DS/1967-01/V im April 2021 gemeinsam mit Pascal Striebel (Grüne) eingebracht
- **Fahrradbügel vor Hausburgschule**
DS/0322/V im Juni 2017 eingebracht.
- **Tempo 30 ganztägig auf der Boxhagener Straße**
DS/1091/IV im März 2014 eingebracht.
- **Entschärfung der Gefahrenstelle Einmündung Wühlischstraße/Boxhagener**
DS/2068/IV im Februar 2016 eingebracht.
- **Tempo 30 ganztägig auf der Boxhagener Straße**
DS/0138/V im März 2017 eingebracht.
- **Boxhagener Straße – Sicheres Queren der Fahrbahn für Kinder ermöglichen**
DS/1399/V im September 2019 eingebracht.
- **Kinderspielplatz Böckhstr. 25**
DS/0618/IV gemeinsam mit Claudia Richter (Die Linke) und Manuel Sahib (Grüne) im März 2013 eingebracht.
- **Aufstellen einer Ampelanlage auf der Boxhagener Str. Ecke Niederbarnimstr./ Simon-Dach-Straße**
DS/1089/IV im März 2014 eingebracht.
- **Aufstellen einer Ampelanlage auf der Wühlischstr., Kopernikusstr./ Simon-Dach-Straße**
DS/1146/IV im Mai 2014 eingebracht.
- **Tischtennisplatten aufstellen**
DS/2070/IV im Februar 2016 eingebracht.
- **Bezirkliche Gremienarbeit im Bereich Schule stärken**
DS/0207/V im April 2017 eingebracht.
- **Einrichtung eines eigenen Titels In Kapitel 3700 - Schule und Sport zur Unterstützung der bezirklichen schulischen Gremien**
DS/0417-21/V gemeinsam mit Die Linke in Haushalt im September 2017 eingebracht.
- **Umwandlung von mindestens zwei Auto- in Fahrradparkplätze vor der Pettenkofer Grundschule**
DS/1898/IV im Oktober 2015 eingebracht.
- **Sanierungsstopp aufheben! Endlich Toiletten in der Pettenkofer Grundschule sanieren!**
DS/0843/V im Juni 2018 eingebracht.
- **Unverzügliche Instandsetzung der Spielgeräte auf dem Hof der Thalia Grundschule**
DS/0040/V im Januar 2017 eingebracht.
- **Erstellung einer Übersicht über die Spielgeräte auf Schulhöfen**
DS/2013/V im März 2021 eingebracht. Die Liste soll den finanziellen Bedarf für neue Geräte, Reparatur und Abbau kaputter Geräte aufzeigen.
- **Schulwegsicherheit durchsetzen: Liebigstraße endlich als Spielstraße ausweisen**
DS/1201/V gemeinsam mit Tessa im März 2019 eingebracht.
- **Einrichtung einer Spielstraße in der Niemannstraße bei gleichzeitiger Einführung einer Sackgassenregelung**
DS/2027/IV gemeinsam mit Tessa im Januar 2016 eingebracht.
- **Niemannstraße als Grünfläche, Platz oder Spielstraße**
DS/2293/IV gemeinsam mit Tessa im Juli 2016 eingebracht.

- **Kein weiteres Verwirrspiel durch unterschiedliche Geschwindigkeitsbegrenzungen im Verlauf Singer-, Koppen- und Rüdersdorfer Straße - Tempo 30 im Wohngebiet durchsetzen**
DS/1470/V im Oktober 2019 eingebracht.
- **Auerstraße: Endlich Tempo 30 wirksam durchsetzen**
DS/1469/V im Oktober 2019 eingebracht.
- **Tempo 30 rund ums Ostkreuz**
DS/0947/V im September 2018 eingebracht.
- **Tempo 30 ganztägig auf Wühlisch- und Kopernikusstraße**
DS/1147/IV im Mai 2014 eingebracht.
- **Revaler Straße als Fahrradstraße ausweisen**
DS/0945/V im September 2018 eingebracht.
- **Verkehrsberuhigte Straßen– Maßnahmen endlich mitdenken!**
DS/0792/V im Mai 2018 eingebracht.
- **Grünfläche an der Helsingforser Straße von einer Kloake zu einer grünen Oase entwickeln!**
DS/0985/V im Oktober 2018 eingebracht.
- **Ausbau der Gemeinschaftsschulen in Friedrichshain-Kreuzberg forcieren**
DS/0842/V im Juni 2018 eingebracht.
- **Ehemalige Kurt-Held-Schule für kommunale Bedarfe sichern (für Bildungs- und Betreuungsangebote)**
DS/0435/V im September 2017 eingebracht.
- **Schulraumqualität (Resolution)**
DS/0143/V im März 2017 eingebracht.
- **Schnellstmöglich Verkehrsschilder für Schülerlotsen Dolziger/Voigtstr. aufstellen**
DS/0076/V im Februar 2017 eingebracht.
- **Unverzügliche Verbesserung der Toiletten Thalia Grundschule**
DS/0041/V im Januar 2017 eingebracht.
- **Eine alternative (Schul-)Planung für das Schlachthofgelände!**
DS/2296/IV im Juli 2016 eingebracht.
- **Zebrastreifen Simplonstraße Höhe Modersohn Grundschule**
DS/2028/IV gemeinsam mit Tessa im Januar 2016 eingebracht.
- **Unverzügliche Behebung der Gefahrenstelle für RadfahrerInnen Frankfurter Tor/Warschauer Straße**
DS/0077/V im Februar 2017 eingebracht.
- **Markierung Radstreifen Eldenaer Straße**
DS/1904/IV im Oktober 2015 eingebracht.

Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP)

Seit 2014 stellt das Land Berlin den Bezirken im Rahmen des KSSP Fördermittel für die Sanierung von Kitas auf landeseigenen Grundstücken und öffentlichen Kinderspielplätzen zur Verfügung. Zum Programmstart standen im Doppelhaushalt 2014/15 jeweils 10 Mio. € pro Haushaltsjahr zur Verfügung. In den vergangenen Jahren hat das Land Berlin die KSSP-Mittel mehrfach erhöht. Für 2020 und 2021 stehen jeweils 16 Mio. € berlinweit bereit.

Für die Verteilung der Mittel auf die Bezirke werden drei Kriterien berücksichtigt: Anteil der im Bezirk lebenden Kita-Kinder, Anteil der im Bezirk betreuten Kita-Kinder und Anteil der im Bezirk gemeldeten Kinder unter zehn Jahren.

In Xhain werden fast ausschließlich Spielplätze mit dem Geld aus dem KSSP saniert, keine Kitas. Die zu sanierenden Spielplätze müssen aber besonders von Kitas benutzt werden, die keinen eigenen

Außenbereich (weniger als 25 Kinder) haben und auf Spielplätze angewiesen sind. Darum läuft das KSSP auch übers Jugendamt und nicht allein über das Straßen- und Grünflächenamt (SGA).

Kleine Ausnahmen gibt es natürlich auch. So z.B. auf dem Spielplatz Böckling-/Wühlischstr., der Ende des Jahres saniert wird – hier wird es auch für ältere Kinder bzw. Jugendliche einen kleineren Bereich geben (u.a. mit einem Calisthenicsbereich).

Beim KSSP gibt es keine Bürger*innenbeteiligung, da es sich ausschließlich um ein Sanierungsprogramm handelt. Die kaputten Geräte werden durch vergleichbare Geräte ersetzt – mehr kann das Programm nicht leisten.

| KSSP-Planung 2021 | |
|---|------------------------|
| Maßnahme | geschätzte Kosten in € |
| Bullenwinkel Naunynstr. 43-45 / 49-51 | 120.000,00 € |
| Böckling/Wühlischstraße | 160.000,00 € |
| Wilhelmstraße 121 | 30.000,00 € |
| Hornstrasse Promenade | 80.000,00 € |
| Falckensteinstr 6 | 180.000,00 € |
| Comeniusplatz | 100.000,00 € |
| Schreinerstr 25/26 | 70.000,00 € |
| Luckauer Str 11/15 | 200.000,00 € |
| Wiener Str / Glogauer Str | 80.000,00 € |
| Solmstr. 39 | 60.000,00 € |
| Lausitzer Platz (KSSP: Kita- u. Spielplatzsanierungsprogramm) | 100.000,00 € |

Allgemeine Infos zu Spielplätzen im Bezirk

- Berlin hat 1.848 Spielplätze, davon 168 in Friedrichshain-Kreuzberg.
- Von den 168 Spielplätzen im Bezirk werden 162 im Auftrag des Bezirksamtes durch externe Dienstleister gereinigt. 6 weitere werden von der BSR gereinigt, da sie sich in Parkanlagen befinden, deren Reinigung die BSR übernommen hat (z.B. im Görlitzer Park).
- Für die Reinigung von Spielplätzen stehen dem Bezirksamt insgesamt Mittel in Höhe von rund 145.000 Euro pro Jahr zur Verfügung. Das Bezirksamt schätzt, dass die aktuell zur Verfügung stehende Summe für die Reinigung der Spielplätze vier- bis fünffach höher liegen würde, wenn die derzeitige Reinigungsqualität (hohe Reinigungsintensität und Reinigungsintervalle) zu Grunde gelegt werden würde. Es müssten also 580.000 Euro bzw. 725.000 Euro zur Verfügung gestellt werden. Um die Reinigung der Spielplätze selbst zu übernehmen, müsste das Straßen- und Grünflächenamt Personalstellen schaffen, Reinigungspersonal einstellen und die entsprechende Infrastruktur (Pausenräume, Arbeitsbekleidung, Fahrzeuge, Arbeitsmittel) einrichten und beschaffen. Einen Kostenplan hierfür gibt es aktuell nicht.
- Wir haben ein großes Versorgungsdefizit an Spielplätzen in Berlin insgesamt und auch in unserem Bezirk. Für die Berechnung des Bedarfes an öffentlicher Spielplatzfläche gilt gemäß § 4 Abs. 1 Kinderspielplatzgesetz für Berlin ein Richtwert von 1 m² Spielplatzfläche pro Einwohner*in. In Berlin gesamt gibt es eine Versorgung von rund 0,61 m² öffentlicher Spielfläche pro Einwohner*in, in Xhain sind es 0,63 m² pro Einwohner*in.
- In der Krautstraße in Friedrichshain entsteht gerade der erste inklusive Spielplatz des Bezirks (siehe Antrag oben). Hier sollen eingeschränkte und nichteingeschränkte Kinder gemeinsam spielen. Ich bin als Vorsitzende der Spielplatzkommission (SPK) Mitglied in einer internen Verwaltungs- und Baurunde dazu. Ich habe es über die SPK geschafft, dass sich nun auch ein Verein und Eltern eingeschränkter Kinder bei der Entstehung dieses Spielplatzes beteiligen können – was ich für ausgesprochen sinnvoll halte. Da der Spielplatz dort aus zwei Teilen besteht, die durch eine Straße getrennt sind, wurde nun die Straße für den MIV gesperrt, nur Fußgänger*innen und Radfahrer*innen sind noch zugelassen. Dies halte ich für eine richtige Entscheidung und unterstütze dabei auch das Bezirksamt.

Liebe Grüße

Peggy